



VW Tiguan

Erfolgstyp

Die Geschichte bei VW wiederholt sich anscheinend. Als der Touran präsentiert wurde, hieß es vielerorts, das sei viel zu spät und dennoch erreichte das Golf-Derivat in kürzester Zeit eine Spitzenposition am heimischen Markt. Und wie es scheint, wird sich das mit dem Tiguan nun wiederholen. Eigentlich ist der Markt der kleinen Sport Utility Vehicles bereits gut besetzt. Dennoch gehört kaum prophetische Gabe dazu, auch ihm die Marktführerschaft in seinem Segment vorherzusagen.

■ Mit über 29.000 Euro für das Basismodell mit Benzinmotor und Allradantrieb ist auch die Zielrichtung klar. Man hat neben dem RAV 4 und Konsorten auch den X3 im Visier: „Uns

ein VW-Vorstand. Die Messlatte liegt mit 3900 Einheiten sehr hoch, denn selbst der Marktleader RAV 4 wird es 2007 nur auf rund 3200 Zulassungen bringen. Und auch bei Mercedes-

2. Jahreshälfte 2008 zu haben sein.

■ Bei seinem ersten Auftritt als Studie im vergangenen Herbst war das Echo schon erstaunlich positiv. Nun hat auch der Tiguan auf dem Weg vom Messestand in die Produktion einige Änderungen erlebt. Geblieben ist ein typischer SUV mit frischem und akzentuiertem Design, aber trotzdem mehrheitsfähigem Auftritt. Sogar die junge SUV-Tradition von Volkswagen findet man in machen Perspektiven von seitlich vorne wieder. Dann wirkt er wie ein kleiner Touareg, aber ohne dessen Hang zu konservativer Eleganz. Von hinten könnte man meinen, Anklänge an das Heck des Golf Plus zu erkennen. Aber selbst, wenn beide Ähnlichkeiten gewollt wären - sein Design ist eigenständig, wenn er sich auch über sein Gesicht klar als Mitglied der Volkswagen-Familie zu erkennen gibt.

■ Die Eigenständigkeit setzt sich innen fort. Nicht, dass man sich im Tiguan nicht gleich zurechtfinden könnte wie in jedem Golf. Alles sitzt an seinem Platz. Und dennoch spricht allein

schon die Armaturentafel eine andere Design-Sprache als beim Golf. Aufgesetzte Ausströmer für die Luft links und rechts an den A-Säulen, aber mehr noch die Betonung der voluminösen Mitte der Tafel mit gleich vier Ausströmern und einem großen Bildschirm vermitteln eher ein Bild von einem hochwertigen Fahrzeug mit Geländegenen. Dazu passen die Materialwahl



Der Himmel als Zelt, mit dem Panoramastiebedach des Tiguan

und die gute Qualität der Verarbeitung, aber auch die übrige Innenraumgestaltung und die Farbvarianten, die hier möglich sind.

■ Der Tiguan hat nicht die Aufgabe, sich bei den schlichten Vertretern seiner Klasse anzusiedeln. Das gesamte Ambiente verströmt gehobenen Eindruck. Das wird auch beim Fahren deutlich. Als erster Volkswagen fährt er mit den leiser und eleganter laufenden



fehlen zwar noch die Sechszylinder-Motoren, aber wenn man ihn schön ausstattet, wird so mancher BMW-Interessent ins Grübeln kommen“, so

Benz hat man ja schon angekündigt, in diesem Fahrzeugsegment mit dem GLK teilhaben zu wollen. Er wird erstmalig in Genf zu sehen und in der



schen, die für ihren Job oder ihr Vergnügen schon einmal die Straße verlassen, werden dennoch zufrieden sein. Das gilt vermutlich besonders für Reiter; denn der Tiguan darf bei rund 1,6 Tonnen Leergewicht und mehr als 600 Kilogramm Zuladung maximal 2,5 Tonnen ziehen.

■ Es wird ihn in drei Ausstattungsvarianten geben. So gesehen mit Trend & Fun, Track & Field, Sport & Style. Der Trend & Fun ist die Einstiegsversion mit besonderer Eignung für die Straße, der Track & Field kann sich am weitesten in schwieriges Gelände wagen und der Sport & Style glänzt mehr auf Boulevards als in Gottes freier Natur. Man rechnet damit, etwa jeweils ein Drittel von jeder Variante absetzen zu können. Für alle drei wird der heimische Markt kaum Hindernisse zu bieten haben. Bei diesem Gesamtpaket ist der Erfolg vorpro-

Common Rail Dieselmotoren vor. Und auch der 1,4-Liter-Benziner wurde neu entwickelt. Es handelt sich um einen aufgeladenen Direkteinspritzer, mit 110 kW/150 PS, der noch einmal runder läuft und etwas weniger verbraucht, als die bisherigen TSI-Motoren. Der Turbolader schaufelt das maximale

Drehmoment von 240 Newtonmeter schon ab 1.750 Umdrehungen herbei. ■ Später werden auch Motoren mit 170 PS und 200 PS folgen. Zum Start des Tiguan steht auch erst ein Zwei-Liter-Diesel zur Verfügung, der 103 kW/140 PS leistet und sein maximales Drehmoment von 320 Newtonmeter ab 1.750 U/min anbietet. Der Benziner

beschleunigt in 9,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h, der Diesel braucht eine knappe Sekunde länger. Die Höchstgeschwindigkeiten liegen ebenfalls eng zusammen - 186 km/h werden für den Diesel angegeben, 192 km/h für den Benziner. Beim Durchschnittsverbrauch liegt der Benziner bei 9,3 Litern -

199 g CO₂ und der Diesel bei 7,2 Litern und 189 g/km, alles ermittelt mit dem Sechs-Gang-Getriebe.

■ Eine Automatik wird zunächst nur für den Diesel angeboten. Das Fahrwerk steht dem einer Limousine nichts nach. Trotz der erhöhten Sitzposition vergisst man rasch, in einem SUV zu sitzen. Die Lenkung arbeitet präzise, mit guter Rück-

Die Wettbewerbssituation: Das Marktsegment der SUV ist das einzige, das sich seit 1995 kontinuierlich nach oben bewegt. Lag der Anteil der SUVs damals noch bei bescheidenen 3%, so liegt er aktuell bereits bei 11,1%. Einen rapiden Anstieg verzeichneten die SUV-Modelle in den letzten drei Jahren, weil sich das Angebot bei nahezu allen Marken und allen Klassen verdichtet hat.



meldung von der Fahrbahn und recht direkt, eben nach unserem Geschmack. Die passende Beschreibung lautet: dynamisch, aktiv, straff, aber gewiss nicht unkomfortabel.

■ Abseits der Straße macht er allenfalls eine passable Figur. Auch das Geländepaket lässt ihn nicht zu einem Geländewagen werden. Jäger und andere Men-

grammiert, auch wenn die Aufpreisliste wieder einmal lang ist.

■ Die ersten Vorführwagen kommen Anfang Oktober, auch die ersten Kundenfahrzeuge werden noch im Oktober ausgeliefert.

Text: Peter Schwerdtmann
Fotos: Werk

Modelle & Preise

Benzin

1.4 TSI 4MOTION 110 kW / 150 PS 6-Gang-Schaltgetriebe

Diesel

2.0 TDI D-PF 4MOTION 103 kW / 140 PS 6-Gang-Schaltgetriebe

2.0 TDI D-PF 4MOTION 103 kW / 140 PS 6-Gang-Automatic

Verfügbarkeiten

Benzin

1.4 TSI 110 kW / 150 PS 6-Gang-Schaltgetriebe

1.4 TSI 4MOTION 125 kW / 170 PS 6-Gang-Schaltgetriebe/-Automatic

2.0 TSI 4MOTION 147 kW / 200 PS 6-Gang-Schaltgetriebe/-Automatic

Diesel

2.0 TDI D-PF 4MOTION 125 kW / 170 PS 6-Gang-Schaltgetriebe

Trend & Fun

29.264,- Euro

29.995,- Euro

32.122,- Euro

Track & Field

30.832,- Euro

31.549,- Euro

33.690,- Euro

Sport & Style

30.795,- Euro

31.512,- Euro

33.653,- Euro

